

HEUTE IST DER LETZTE TAG  
VOM REST DEINES LEBENS !



BLÄTTERN



AUSSTIEG AUS VOLLBILDMODUS

BITTE BETRACHTEN SIE DIESES E-BOOK IM VOLLBILDMODUS  
OHNE STÖRENDE WERKZEUGLEISTEN (STRG + L ODER ⌘ + L).

"ÜBERLEBT UND GEZEICHNET  
VON ULLI LUST

[www.electrocomics.com](http://www.electrocomics.com)

copyright © ULLI LUST 2005

"FÜR EINE WEITERVERWENDUNG  
DER INHALTE IST EINE SCHRIFTLICHE  
EINWILLIGUNG DER AUTORIN  
ERFORDERLICH.

[mail@ullilust.de](mailto:mail@ullilust.de)





MEINE GROSSMÜTTER WAREN TÜCHTIGE FRAUEN.  
DIE EINE GEBAR DREIZEHN KINDER, DAS  
MUTTERKREUZ DER NAZIS HAT SIE ABGELEHNT.  
DIE ANDERE HATTE ZWEI KINDER,  
DEN ERSTGEBORENEN SOHN - EIN KRIEGSKIND -  
NANNT SIE FRANZ ADOLF.



(MEINE ÄLTERE SCHWESTER & ICH)

FRANZ HEIRATETE EIN DÜNNES BLONDES MÄDCHEN  
AUS DEM NACHBARDORF. IHRE DREI TÖCHTER  
GEDIEHEN PRÄCHTIG, GEBORGEN IN EINER  
WEITVERZWEIGTEN GROSSFAMILIE.  
DIE MUTTER WAR IHNEN ALS MITGLIED  
DES PFARRGEMEINDERATS UND OBFRAU DER  
KATHOLISCHEN FRAUENBEWEGUNG EIN BEISPIEL  
FÜR WEIBLICHE SOUVERÄNITÄT.



1975



UNSER DORF LAG SIEBZIG KILOMETER HINTER WIEN,  
 GEICH AN DER TSCHECHISCHEN GRENZE. WIR SIND  
 NUR EIN EINZIGES MAL RÜBERGEFAHREN, ALS  
 SONNTAGSAUSFLUG. WIR KINDER STANDEN  
 MANCHMAL AM GRENZZAUN UND STECKTEN UNSERE  
 FINGER DURCH DIE MASCHEN, ZITTERND VOR  
 WOHLIGER ANGST, SIE WÜRDEN UNS VON  
 DRÜBEN ABGESCHOSSEN.

1978



23.9.81

Wenn ich zurückdenke, glaube ich immer,  
 ich sterbe auf meine Erinnerungen,  
 wie man glaubt, das kleine Kinder sie haben.  
 Aber ich finde keine. Ich merke nur, das ich  
 immer geglaubt habe, schon alles zu  
 verstehen, und meistens im Recht zu sein.  
 es ist so seltsam.

Was für ein Mensch bin ich eigentlich?  
 Bin ich überhaupt ein Mensch?  
 Ich komme einfach zu keinem Schluss,  
 manchmal bin ich melancholisch, ein  
 anderes mal benehme ich mich richtig lässig,  
 ironisch, und dann strotze ich vor Energie, die  
 zu platzen zu droht. So wie jetzt.  
 Es juckt am ganzen Körper,  
 es ist schmerzhaft.

1982



MIT FÜNFZEHN KAM ICH AN EINE FACHSCHULE  
 FÜR DESIGN UND MODEZEICHNEN NACH WIEN.

Also, verrückt war ich schon immer, aber jetzt bin ich total ausgezuckt! Angefangen hat alles damit, daß ich Karin kennenlernte.

Ich war seit einem Jahr in Wien in einem Klosterheim, und Beginnendes zweiten Schuljahres wurde auch Karin Bewohnerin dieser ehrwürdigen Stätte. Sie war total arg- ich meine verrückt-, aber anfangs merkte ich das noch nicht, ich hielt sie für ein vollkommen normales Mädchen, etwas seltsam vielleicht, aber sie interessierte mich nicht besonders.

Dann gingen wir einmal zusammen am Abend aus (zufällig), und ich lernte sie richtig kennen----ein Wahnsinn!!!! Sie tanzte total super, und ihr bisheriges Leben war mir nur mehr suspekt-Griechenland, England, Italien München u.s.w. Aufgewachsen ist sie in Innsbruck, was sich ziemlich auf ihre Aussprache schlug, -ich fand einfach herrlich. Als ich erfuhr, daß Karin schon seit einiger Zeit bei den Punks war, riss ich nur mehr die Augen auf!! Punk, das war für mich irgendwie irgendwas undefinierbares. Ich hab schon mal zwei gesehen, und sie super gefunden, aber ich hab sie nicht ganz gepackt. Auf jeden Fall wurden Karin und ich die besten Freundinnen, und im Heim waren wir bald die "enfants terribles", denn wir ließen uns von den beschränkten Weibern dort ziemlich wenig gefallen. Naja.

Eines Sonntags, als ich gerade von Jetzelsdorf nach Wien kam ~~wurde~~ erzählte mir Karin nach einer stürmischen Begrüßung, daß sie die Punks gefunden habe(!) - und einen Freund, Roli. Sie ist total abgefahren auf ihn, denn er redete ziemlich gute Sachen, mystisch, schwarze Magie, Musik, und philosophierte halt so herum. Karin bewunderte ihn jedenfalls, er war für sie der Mensch, der die Augen offen hat, der alles so sieht wie es wirklich ist, so was wie ein Messias eben. Einfach der Größte.

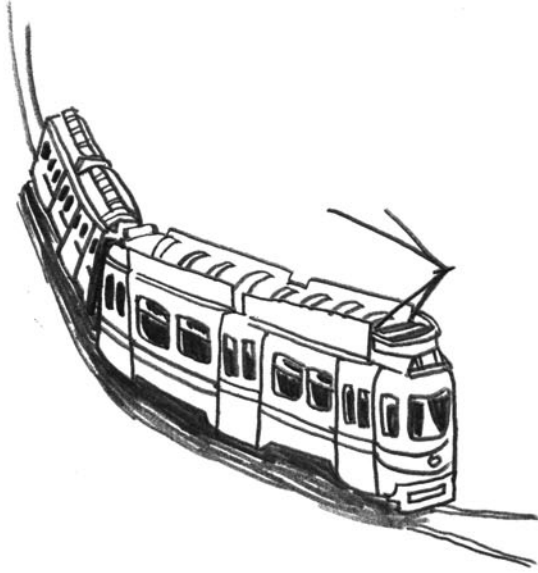
Roli spielte in einer Gruppe, (eigentlich seiner Gruppe, denn er hatte da das große Wort) den Terror Alarm einer Punkband. Und ihren Proberaum hatten sie im WUK, wo sich die Punks nach dem Tod der Gaga trafen. Meine Neugierde war schon einmal geweckt, und ich war total aus dem Häuschen als Karin mich mal mitnahm. Mein Gott wie ich ausgesehen habe, - vollkommen normal, sogar Brille und so!!! Naja.

Also das Wuk, also ich kann nur sagen abgefickt habe ich es mir ja schon vorgestellt, aber das hatte ich nicht erwartet: Ein riesiges Gebäude, es wäre eigentlich ziemlich schön, wenn es nicht eine Ruine wäre. Nun ja, Ruine ist vielleicht etwas übertrieben, aber im Hof lag überall der Schutt herum, u, in der mitte des Hofes, war ein Gebäude, in das ich mich nicht in einer Rüstung hineingewagt hätte, so zerfallen sah es aus. ~~dann gingen Karin un~~ In der Vorhalle kam man sich irgendwie vor wie in einer Kirche, so Statuen und so, wenn nicht naja, alles völlig beschmiert und die Figuren wüst geschminkt gewesen wären.

Es taugte mir irgendwie. Als ich aber die Leute im WUK sah--ich fand, daß sie wahnsinnig gut aussahen, Niete<sup>ne</sup>, bunte Haare Irokesen, beschmierte Lederjacken Ketten und was es sonst noch alles gab. Obwohl ihre Kleidung eigentlich ziemlich bunt war, wirkten sie total schwarz auf mich-- sie waren mir unheimlich, aber da war etwas in dieser Stimmung, das mich magisch anzog. Ich wußte damals selbst noch nicht was es war, aber später, später merkte ich es.....

Mit einem Wrt ich fand sie toll, obwohl ich <sup>ie</sup> anfangs einfach für urige Burschen ~~si~~ hielt, mit denen man Gaude haben kann,

Und ~~he~~ lfter ich ins Wuk kam, desto mehr interessierten sie mich.. ~~Natur~~ Natürlich hätte ich mich nie getraut, alleine hinzugehen, aber da Karin - man nannte sie dort übrigens Hexe, fest mit Roli verbandelt war....



HEUTE KAM MEINE MUTTER NACH WIEN GEREIST,  
UM DIE ABMELDUNG VON MEINER SCHULE ZU  
UNTERSCHREIBEN. NOTGEDRUNGEN.

ES HATTEN SICH ZU VIELE FEHLSTUNDEN  
ANGESAMMELT. ICH KONNTE DOCH UNMÖGLICH  
PUNK SEIN UND GLEICHZEITIG ZUR SCHULE GEHEN.


















Ich habe irgendwann mit 14 geglaubt, ich  
erlebe etwas, mit 15 ~~hat~~ hab' ich mich erfahren  
geföhlt als die anderen, mit 16 habe  
ich schon mehr gelebt als manche mit  
40, jetzt bin ich 17, und habe Edmund,  
heute hätte ich zum Zahnarzt gehen sollte,  
habe verschlafen. Na ja und? Ich bin  
Anarchist. Heute auch ich mit einer  
Klatschase Ohrenschmalz und schließ mir ein  
Klinsaal durch die Nase. Na und?   
Direkt l' anarchie! Ich werd mir was  
Sakowiere - vielleicht. Ich lebe zusammen  
mit einem Schwule, ist angenehm, man  
braucht nicht mit ihm zu pudern. Wenn wir  
beim sitzen, schauen

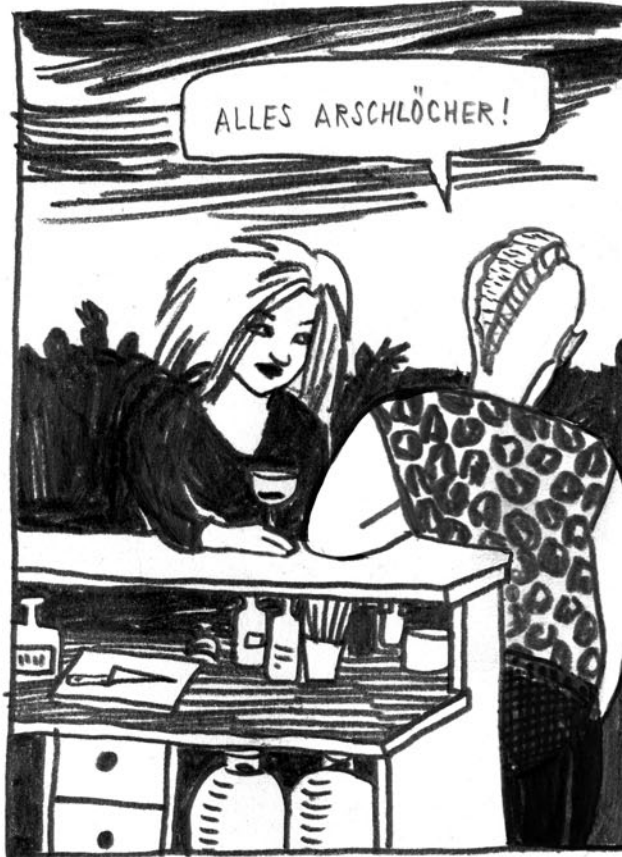
SPÄTER SAGTE DIE GROSSMUTTER VÄTERLICHERSEITS:  
»DAS IST ALLES NUR SO GEKOMMEN, WEIL SIE ZUVIEL  
GELESEN HAT!«



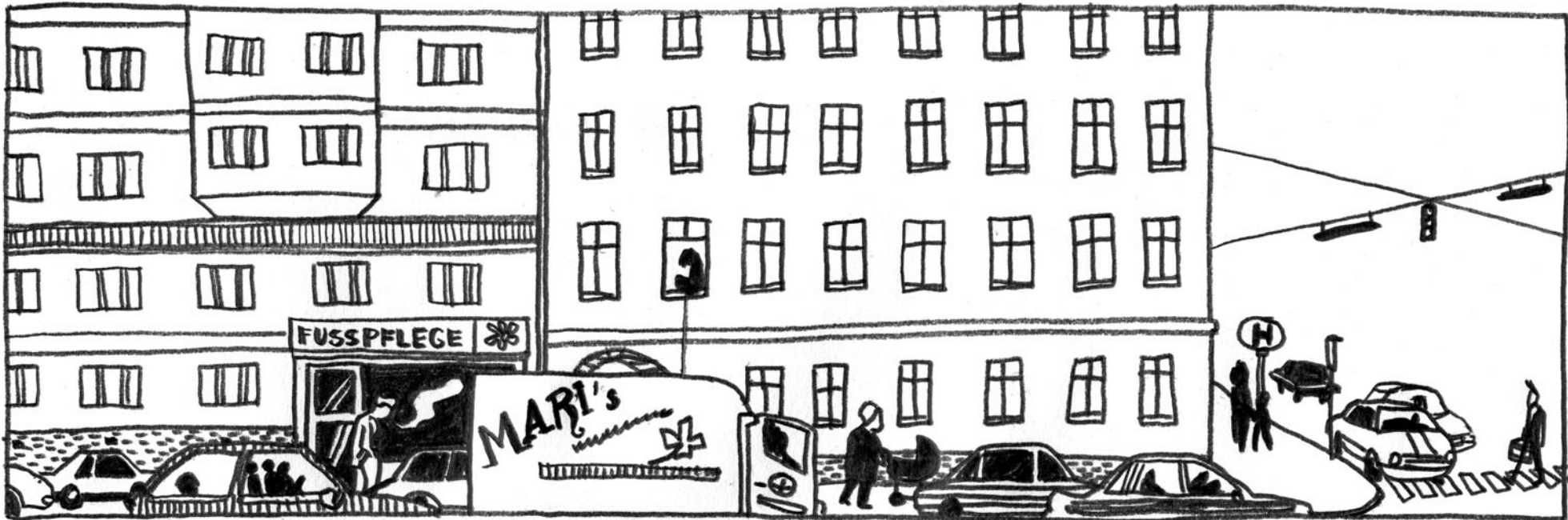








# KIPPEN FISCHEN







MEINE KLEINE WOHNUMG WAR IM NU ÜBERBEVÖLKERT.



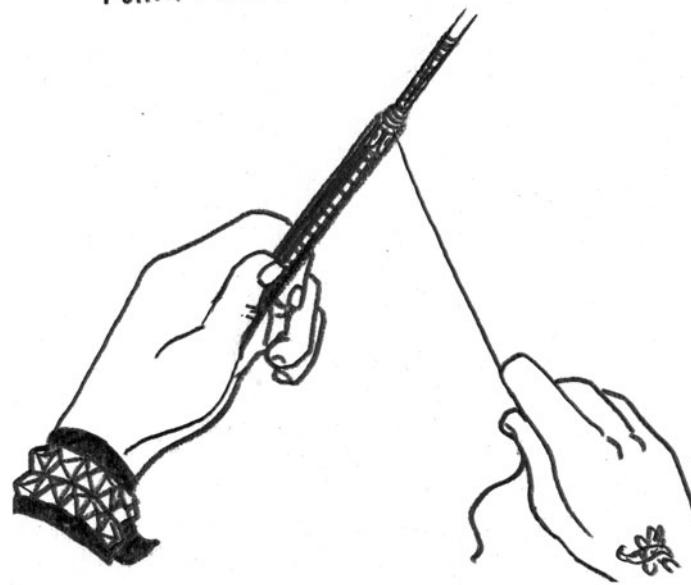




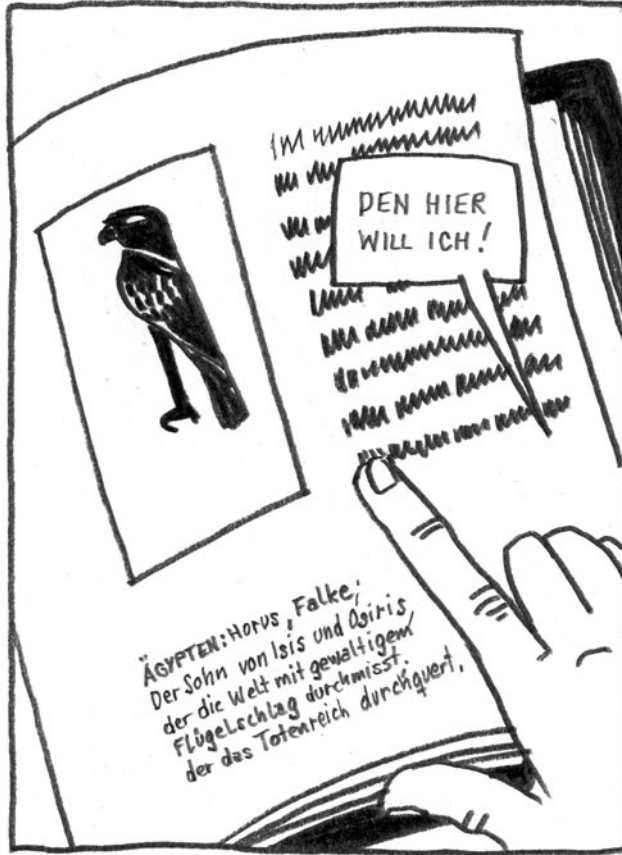




MAN STICHT NUR UNTER  
DIE OBERSTE HAUTSCHICHT.  
DER MIT TUSCHE VOLL-  
GESOGENE BINDFADEN  
GIBT DIE FARBE AN DIE  
NADELSPITZEN AB ...  
PUNKT FÜR PUNKT,



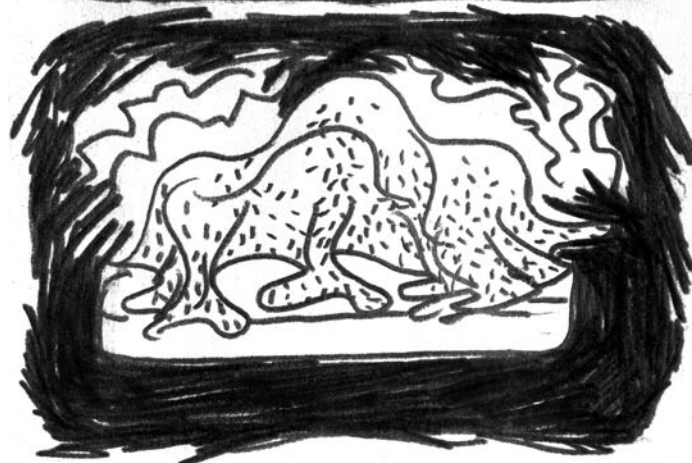
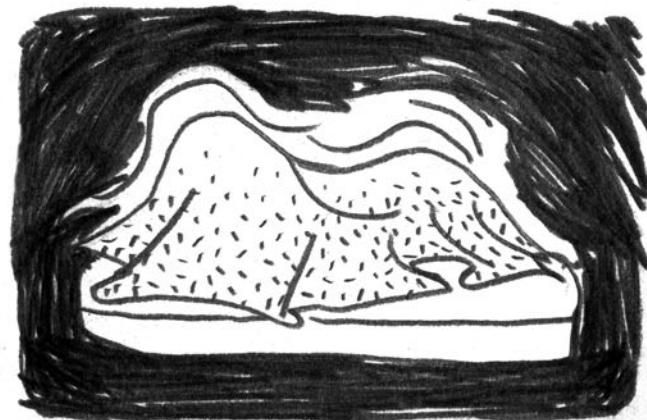






EINES NACHTS BRACHTE GÜNTHER, DER GELEGENHEITSSTRICHER, EIN MÄDCHEN MIT.





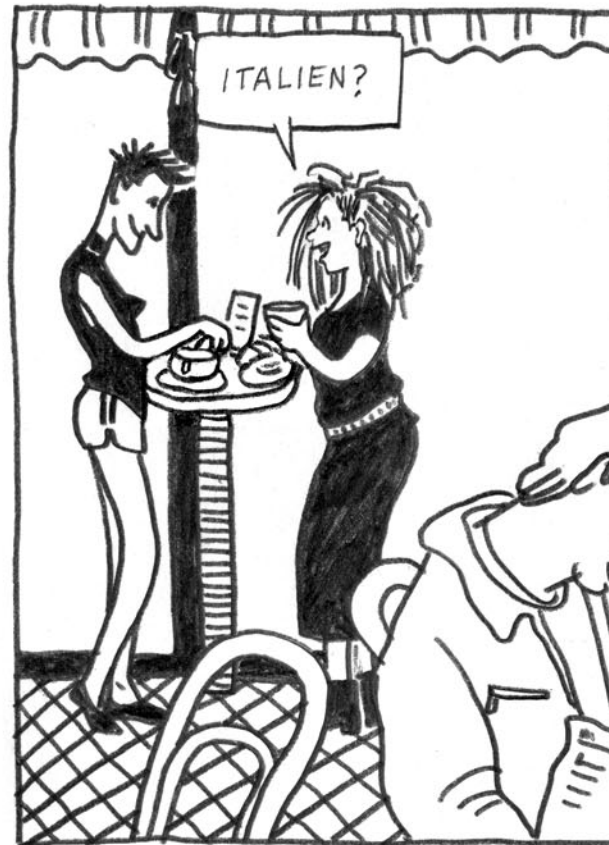


EDITH WAR SIEBZEHN UND VON ZU HAUSE ABGEHAUEN.







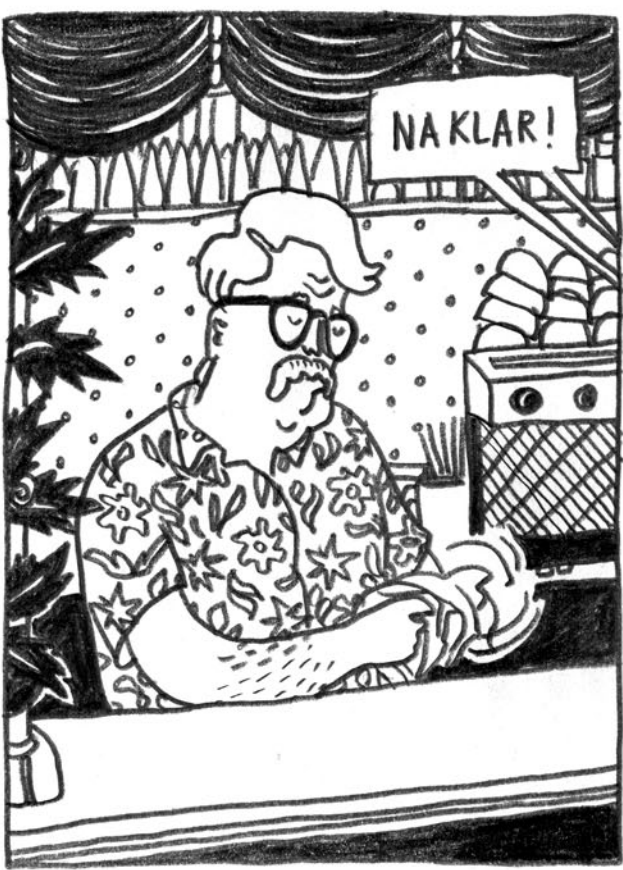
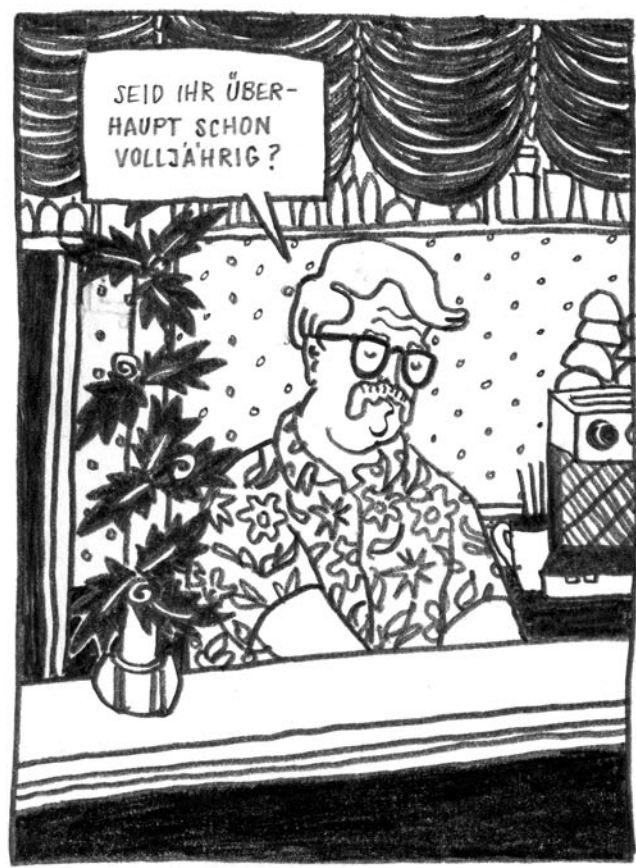




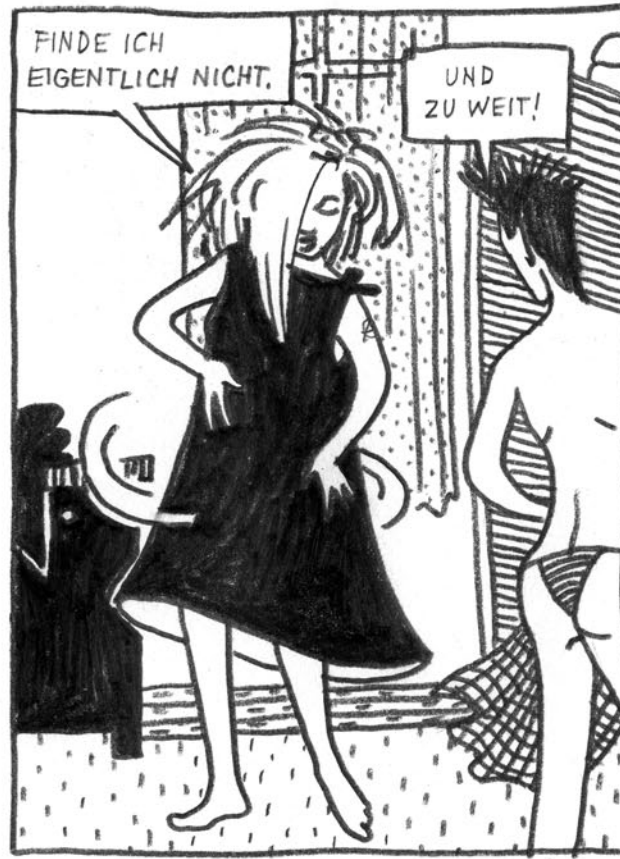






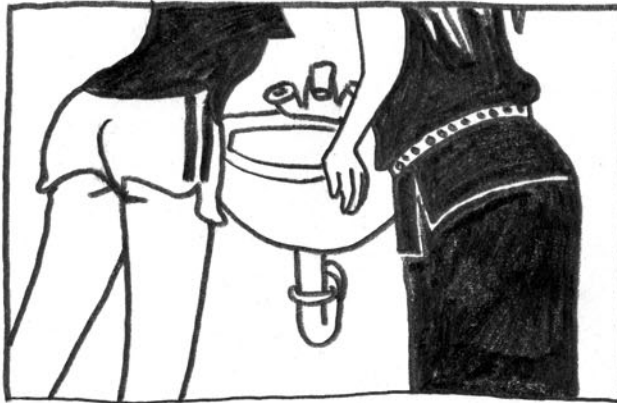
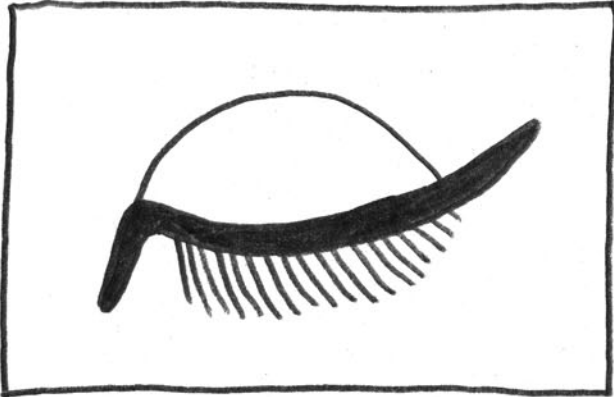
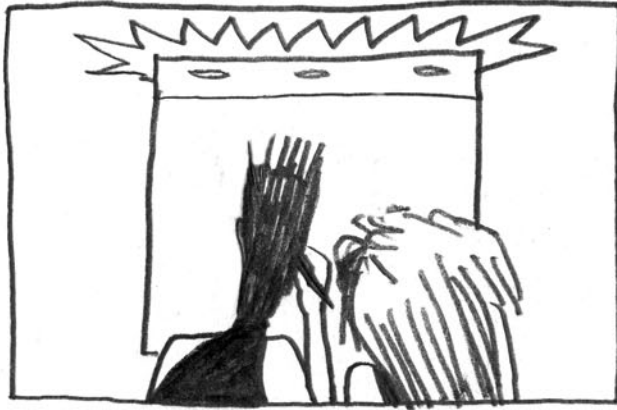
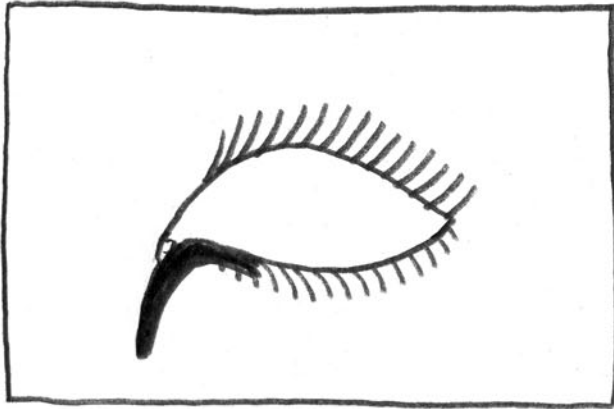




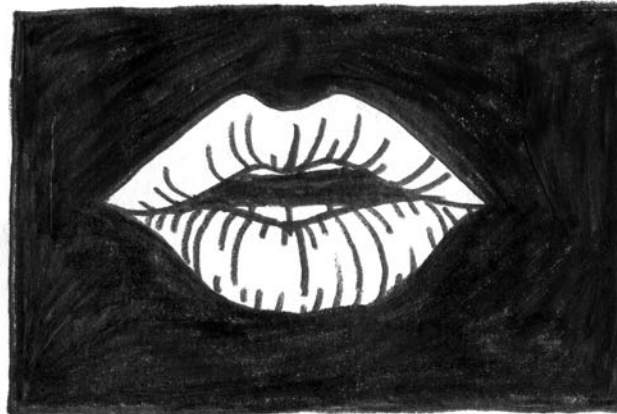








ICH MALTE MIR AUS, WIE WIR UNS  
MONDÄN AUF HOHENBARHOCKERN  
RÄKELN UND ZUR TARNUNG  
FEURIGE BLICKE WERFEN WÜRDEN.  
DIE SCHÖNEN UND UNNAHBAREN  
KOLLEGINNEN WÜRDEN UNS IGNORIEREN  
UND ICH SIE HEIMLICH BEDBACHTEN.



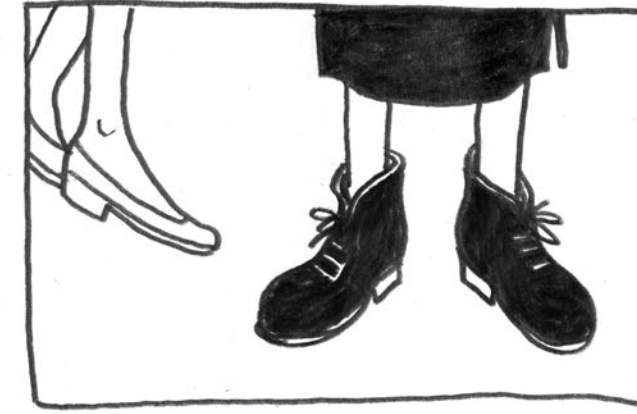
MAL DIR DIE LIPPEN  
ROT, SCHWARZ IST HEUTE  
NICHT ANGESAGT.

WENN'S  
SEIN MUSS



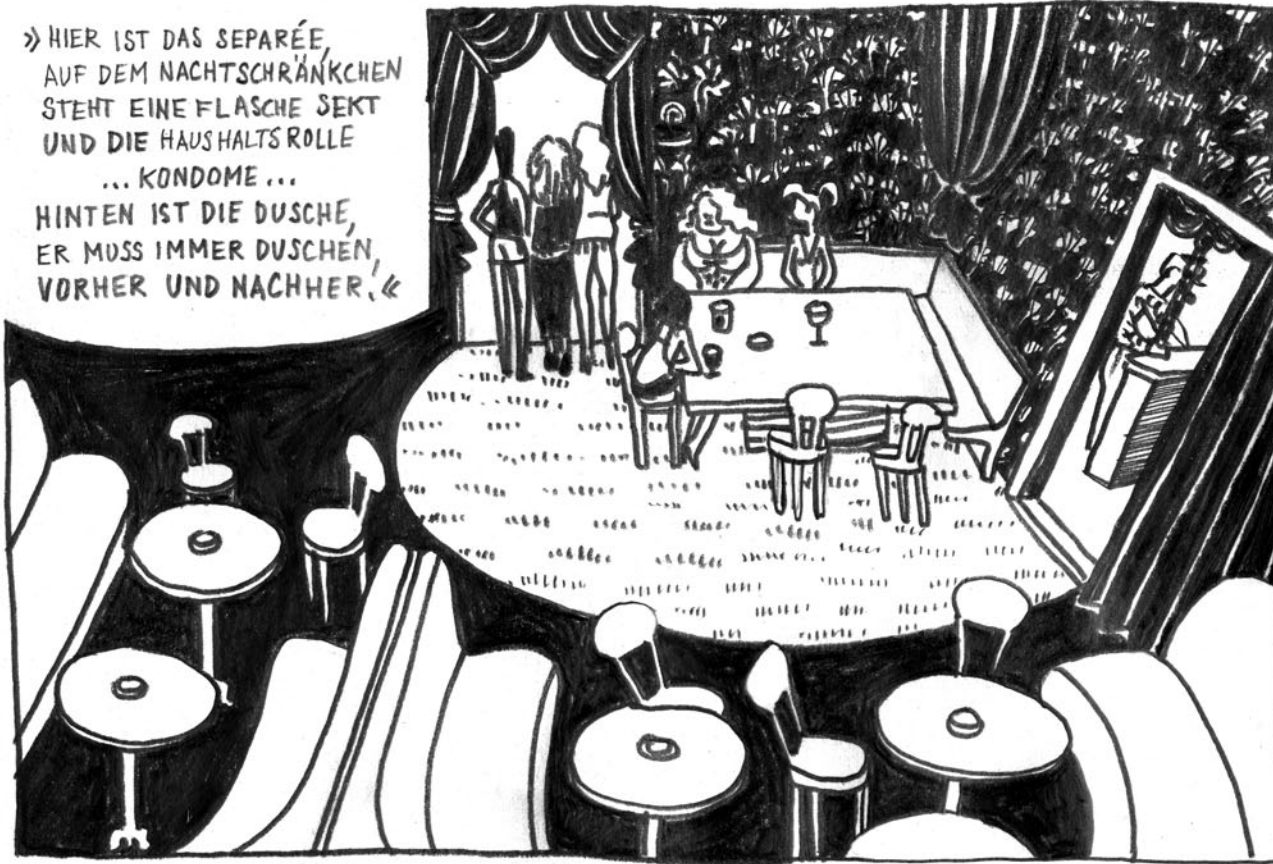
SIND DAS WIRKLICH  
DEINE EINZIGEN SCHUHE?

DIE EINZIGEN  
COOLEN,





» HIER IST DAS SEPARÉE,  
AUF DEM NACHTSCHRÄNKCHEN  
STEHT EINE FLASCHE SEKT  
UND DIE HAUSHALTSROLLE  
... KONDOME ...  
HINTEN IST DIE DUSCHE,  
ER MUSS IMMER DUSCHEN,  
VORHER UND NACHHER.«



» ER HAT GENAU 15 MINUTEN ZEIT, IHR  
DÜRFT IHN AUF KEINEN FALL KÜSSEN,  
MERKT EUCH DAS!«



AM WOCHENENDE ARBEITE  
ICH IN EINEM PUFF IM  
BURGENLAND.



DA VERDIEN  
MAN BESSER.

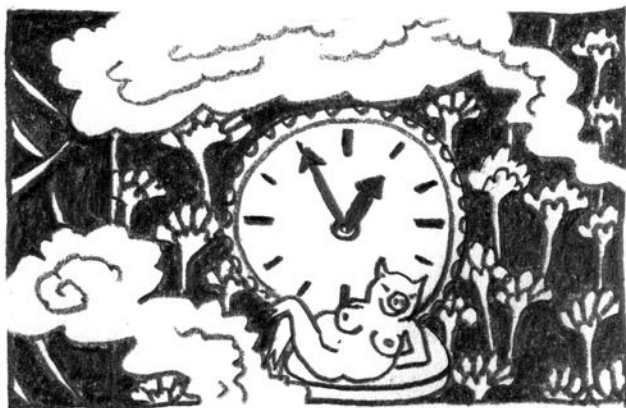






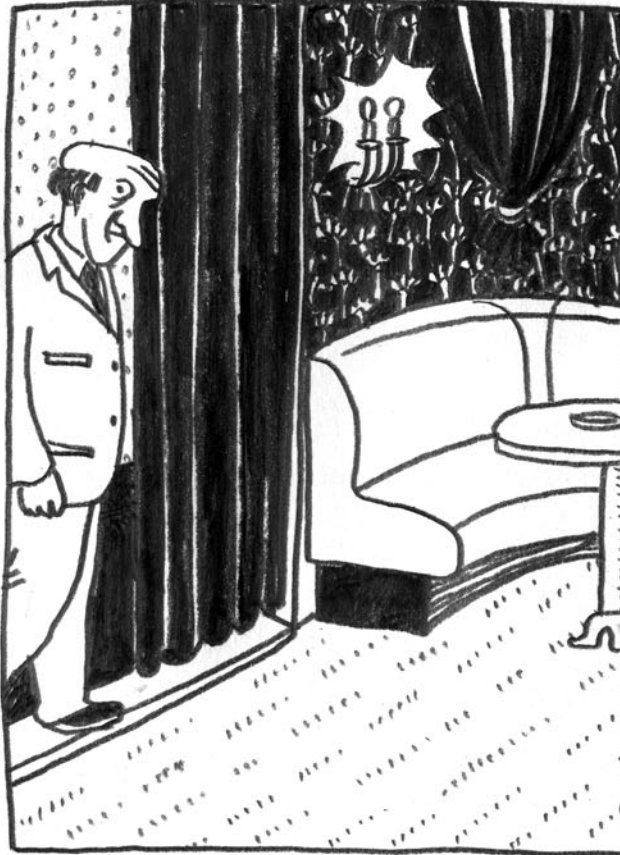




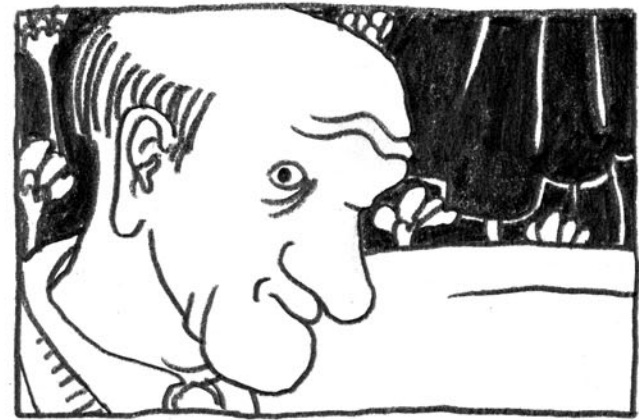




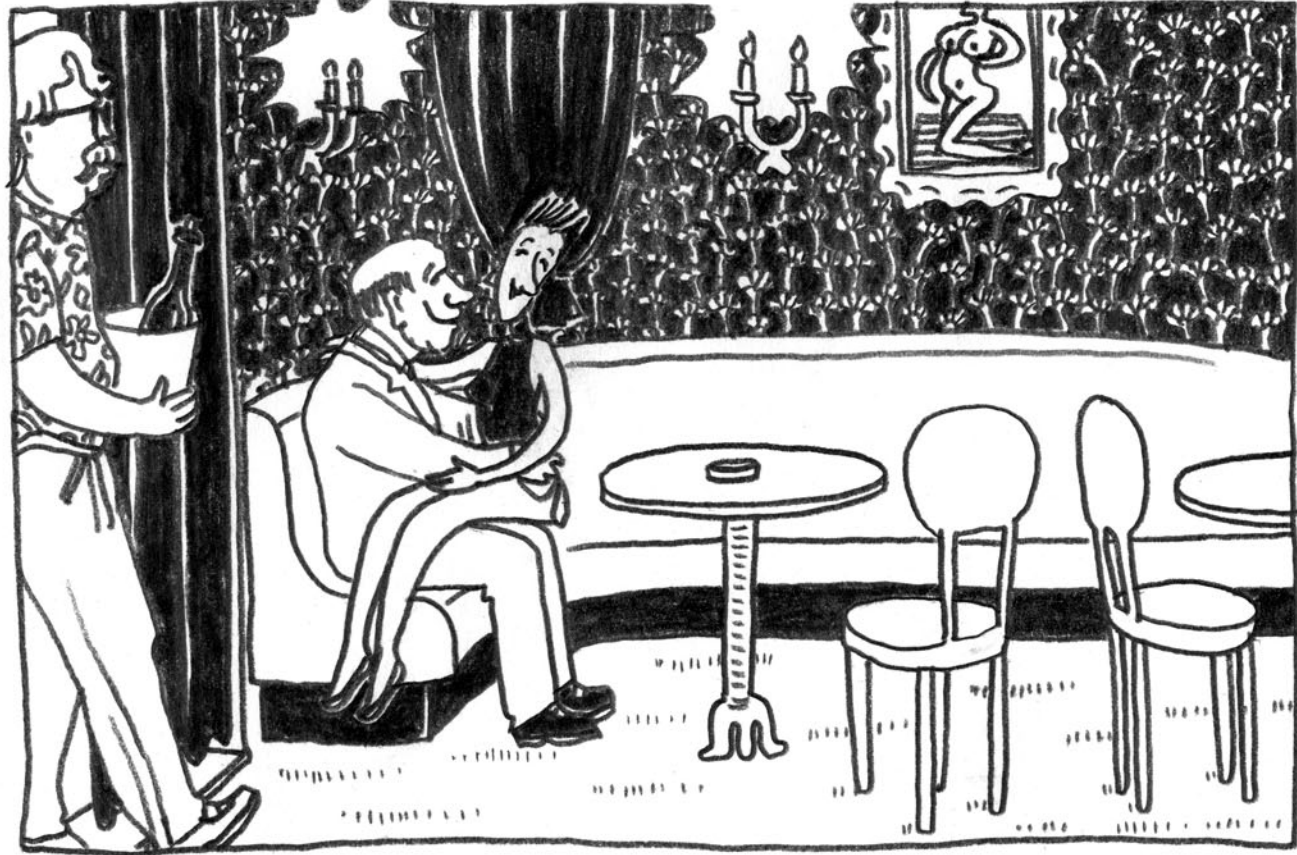


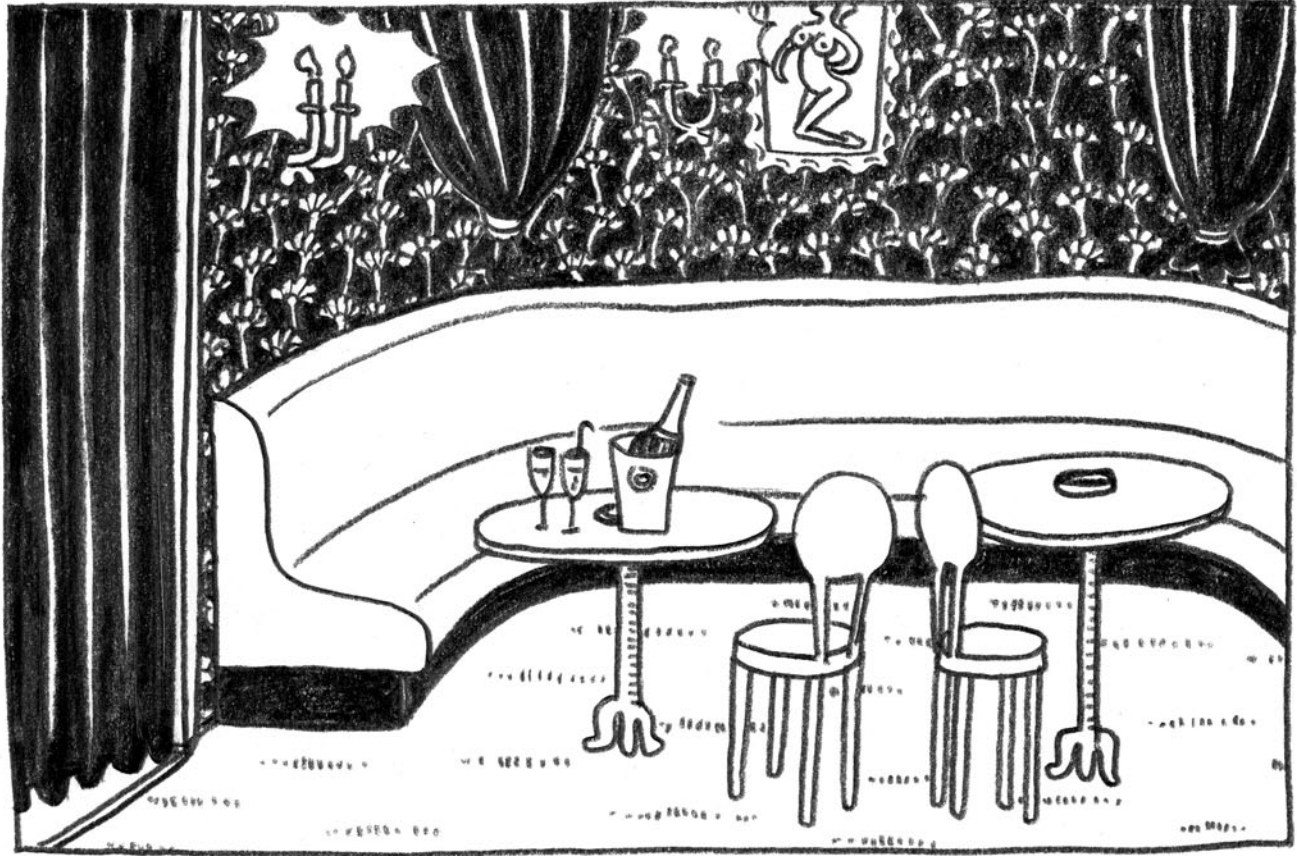
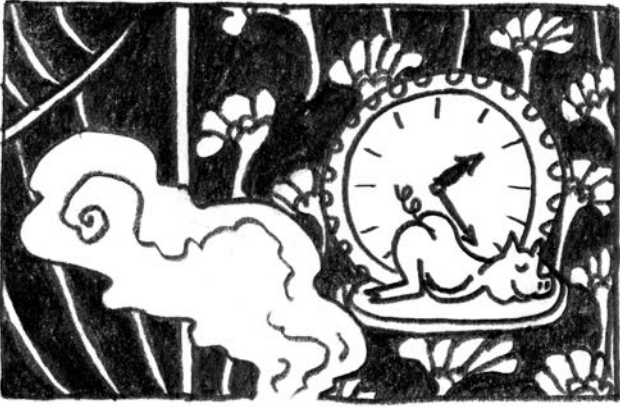








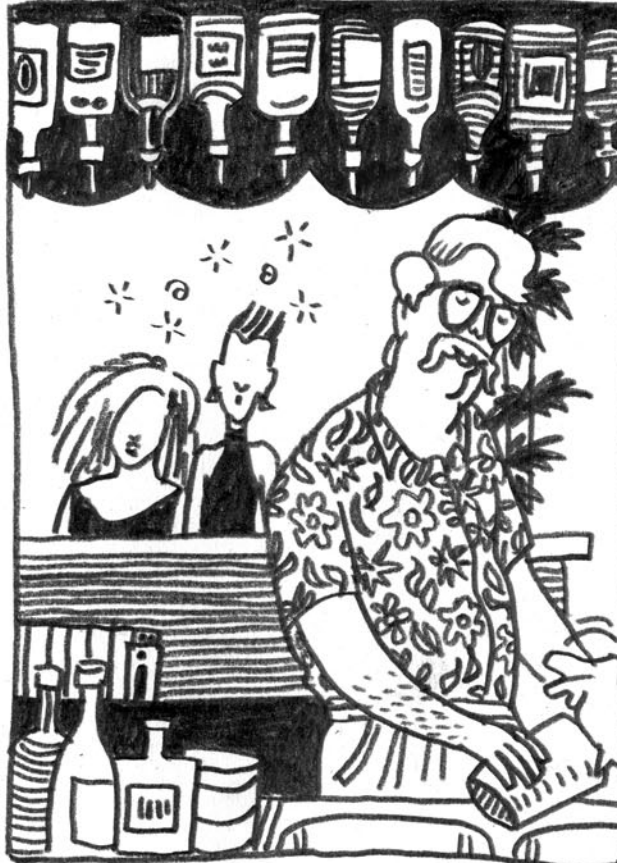
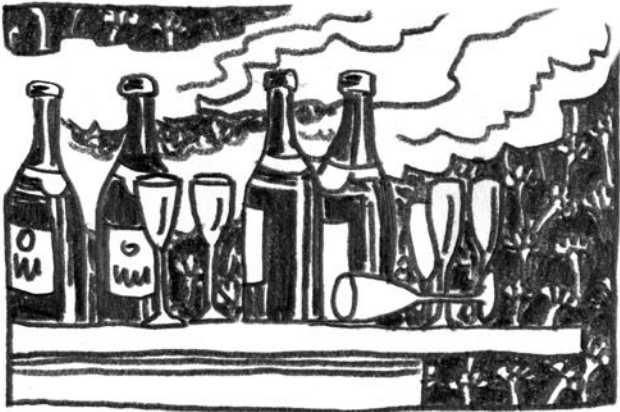
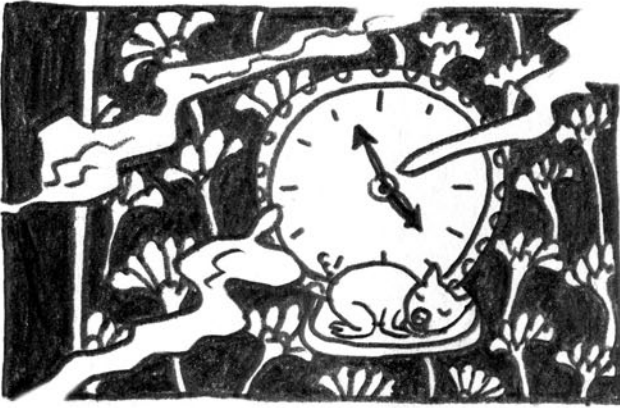




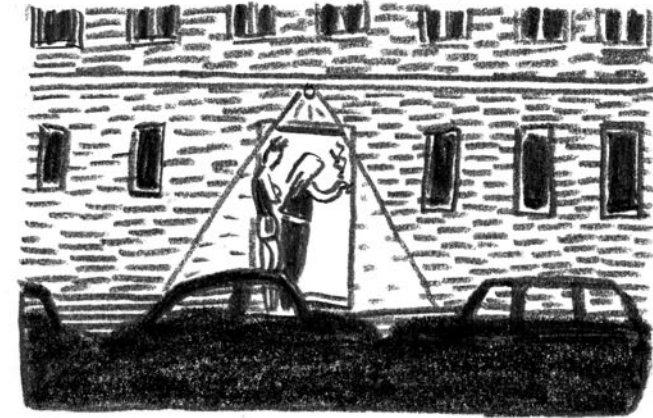












FORTSETZUNG FOLGT!

[www.electrocomics.com](http://www.electrocomics.com)